

AMT KISDORF

DER AMTSVORSTEHER

Amt Kisdorf Winsener Str. 2 24568 Kattendorf

Kattendorf, den 02.12.2013
Fertiggestellt am 02.12.2013
III-5/sc
Seite 1

Nr. 1 - KINDERGARTENAUSSCHUSS DES AMTES KISDORF am 21.11.2013

Beginn: 20.00 Uhr, Ende: 20.55 Uhr, Kattendorf, Amtsgebäude

Anzahl der Mitglieder: 3

Anwesend stimmberechtigt:

Amtsvorsteher/Bürgermeister Ahrens, Horst-Helmut (Vorsitzender)
GV Biehl, Kerstin für Bürgermeister Bonekamp, Kurt
GV Detlef, Kirsten

Nicht stimmberechtigt:

Herr Hohmann, Amt Kisdorf - zugleich Protokollführer
Frau Rutsch, Gabriele für Frau Langholz, NGD (Vors. Kiga-Beitrat)
Frau Kampf, Sandra (Hausleitung Montessori-Kinderhaus)
Frau Sohnius, Maren (Elternvertreterin Montessori-Kinderhaus)
Herr Boeckel, Gerd, Architekt
Herr Boeckel, Birger, Architekt

Nicht anwesend:

Frau Asmussen, Sabine (Ltg. Montessori-Kinderhaus)
Frau Julia Boie (Elternvertreterin Montessori-Kinderhaus)

Die Mitglieder des Kindergartenausschusses wurden durch schriftliche Einladung vom 07.11.2013 auf Donnerstag, den 21.11.2013, unter Zustellung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden bekannt gemacht.

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:
Die Nummerierung der TOP wird korrigiert.

Seite 2

Tagesordnung:

01. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und des ältesten Mitgliedes
02. Übergabe des Vorsitzes an das älteste Mitglied
03. Wahl der/des Vorsitzenden
04. Übergabe des Vorsitzes an den/die neu gewählte/n Ausschussvorsitzende/n
05. Ausfertigung der Niederschrift Nr. 4 vom 08.11.2012
06. Mitteilungen
 - 6.1 der/des Vorsitzenden
 - 6.2 der Verwaltung
 - 6.3 der Kindergartenleitung
 - 6.4 der/des Beiratsvorsitzenden
07. Bauliche Maßnahme zum Haus der Umweltbildung
08. Brandschutz und Hygiene im Montessori-Kinderhaus
09. Haushalt 2014
10. Fragen der Ausschussmitglieder
11. Einwohnerfragestunde

Sitzungsniederschrift

TOP 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und des ältesten Mitgliedes

Herr Amtsvorsteher Ahrens eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Als ältestes Mitglied wird Amtsvorsteher (Bürgermeister) Horst-Helmut Ahrens (geb. 1947) festgestellt.

TOP 2: Übergabe des Vorsitzenden an das älteste Mitglied

Herr Bürgermeister Ahrens übernimmt den Vorsitz.

TOP 3: Wahl der/des Vorsitzenden

Herr Bürgermeister Ahrens bittet um Vorschläge für die Wahl der/des Vorsitzenden. Frau Biehl und Frau Detlef schlagen gemeinsam Herrn Bürgermeister Ahrens als Vorsitzenden vor. Um sich zur Wahl stellen zu können, übergibt Herr Bürgermeister Ahrens den Vorsitz an das zweitälteste Mitglied. Frau Biehl (geb. 1963) übernimmt den Vorsitz.

Bürgermeister Ahrens wird zum Vorsitzenden des Kindertagenausschusses gewählt. (3:0:0)

TOP 4: Übergabe des Vorsitzes an den/die neu gewählte/n Ausschussvorsitzende/n

Frau Biehl übergibt den Vorsitz an Herrn Bürgermeister Ahrens. Herr Bürgermeister Ahrens bedankt sich für das ausgesprochene Vertrauen und erklärt, dass der Vorsitz nach der Hälfte der Legislaturperiode an ein Ausschussmitglied aus der Gemeinde Winsen übergehen könne.

TOP 5: Ausfertigung der Niederschrift Nr. 4 vom 08.11.2012

Nach Zustellung der Niederschrift Nr. 4 vom 08.11.2012 wurden Einwendungen nicht erhoben. Die Niederschrift gilt somit als gebilligt. Sie wird nach § 41 Abs. 1 GO in Verbindung mit § 24a AO ausgefertigt.

TOP 6: Mitteilungen

6.1 des Vorsitzenden

- Die Weiterentwicklung und Darstellung des Montessori-Kinderhauses wird als sehr positiv empfunden. Dieses drückt sich auch durch die gute Belegung der Einrichtung aus. Die Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden, dem Amt und der NGD ist geprägt durch Transparenz und Professionalität, sie ist zukunftsorientiert und partnerschaftlich.
- Im Rahmen der 4. Sitzung des Kindertagenausschusses wurde beschlossen, dass das Angebot des Architekten Herr Gerd Boeckel für die Planung der energetischen Sanierung des Montessori-Kinderhauses angenommen wird.
- Aus der reinen energetischen Sanierung der Einrichtung wurde in der Zwischenzeit ein Projekt, wonach die Einrichtung zu einem Haus der Umweltbildung umgebaut werden soll. Diverse Gespräche mit dem Kreisbauamt haben ergeben, dass die Einrichtung barrierefrei umzubauen ist, da sonst keine Baugenehmigung erteilt werden würde. In Zusammenarbeit mit der NGD wurde dann eine einvernehmliche Lösung gefunden.

6.2 der Verwaltung

Keine Mitteilungen

6.3 der Kindergartenleitung

Mit Beginn des Kindergartenjahres 2013/2014 hat sich die Personalsituation der Einrichtung sehr verbessert und es ist endlich wieder ein gutes pädagogisches Arbeiten möglich. In diesem Zusammenhang bedankt sich Frau Kampf noch einmal bei den Elternvertretern und der Elternschaft für die tatkräftige Unterstützung.

6.4 der/des Beiratsvorsitzenden

Keine Mitteilungen

TOP 7: Bauliche Maßnahme zum Haus der Umweltbildung

Der Ausschussvorsitzende stellt den Ausschussmitgliedern und den Anwesenden die geplante Baumaßnahme anhand einer von Herrn Boeckel erstellten Bauzeichnung (siehe Anlage) vor. Die Kosten für die Maßnahme werden sich auf 415.000,00 € belaufen. Dieser Betrag reduziert sich um 106.300,00 € durch eine Förderung der AktivRegion Alsterland. Es verbleiben somit 308.700,00 €, die zu finanzieren wären (siehe Anlage).

In dieser Sitzung muss eine Entscheidung darüber getroffen werden, ob der Bauantrag eingereicht werden soll, da nach der von Herrn Struck erstellten Zeitschiene (siehe Anlage) eine Verzögerung zu einem Verlust der Fördermittel führen würde.

Der Bauantrag ist nach den vorliegenden Unterlagen unverzüglich beim Kreisbauamt zu stellen. Über die Durchführung der Maßnahme wird nach Genehmigung des Bauantrages entschieden.

(3:0:0)

Um die Kosten für die beteiligten Gemeinden zu vermindern, soll bis zur Genehmigung der Baumaßnahme mit anderen Gemeinden über Kostenbeteiligungen, mit Firmen über den Einkauf von mehreren Betreuungsplätzen verhandelt werden.

Frau Sohnius schlägt vor, einen Antrag auf Bezuschussung bei der NDR Bingo Umweltlotterie zu stellen, da das geplante Projekt Haus der Umweltbildung genau in diese Sparte passt. Herr Ahrens bittet Frau Sohnius, sich der Sache anzunehmen. Frau Sohnius erklärt sich dazu bereit.

Sofern die Baumaßnahme durchgeführt wird, wird die Betreuung der Kinder in der Bauphase im Versammlungsraum der Feuerwehr Kattendorf, den Räumlichkeiten des Theaterclubs und im Jugendraum der Sporthalle erfolgen. Die näheren Einzelheiten werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Herr Scheben fragt Herrn Boeckel, wie hoch die Kosten für einen Kindergartenneubau wären. Nach der Einschätzung von Herrn Boeckel würden die Kosten um ca. 100.000,00 € höher liegen. Allerdings würden dann der Zuschuss der AktivRegion Alsterland in Höhe von 106.300,00 € entfallen. Dafür könnten Mittel aus dem Sonderprogramm des Landes Schleswig-Holstein in Höhe von 80.000,00 € beantragt werden.

TOP 8: Brandschutz und Hygiene im Montessori-Kinderhaus

- Herr Ahrens berichtet, dass der in der Sitzung Nr. 4 am 08.11.2012 gefasste Beschluss zur Durchführung der erforderlichen Maßnahmen bezüglich des Brandschutzes durchgeführt wurden. Im kommenden Jahr, der Zeitpunkt ist davon abhängig, ob die Baumaßnahme durchgeführt wird, soll eine „Brandschutzschulung“ der Mitarbeiterinnen durchgeführt werden.
- Bei der letzten Hygienekontrolle wurden geringfügige Mängel festgestellt, doch im Großen und Ganzen war das Ergebnis befriedigend.

TOP 9: Haushalt 2014

Frau Rutsch stellt die Kalkulation 2014 vor. Durch die zu erwartende höhere Kreditaufnahme ist eine entsprechend höhere Miete einzuplanen. Da auf die Eltern nicht die vollen 40% Elternanteile umgelegt werden, ist die Kalkulation bei diesem Ansatz entsprechend zu verringern und der Zuschussanteil der Gemeinden Kattendorf und Winsen entsprechend zu erhöhen. Nach Absprache mit Frau Rutsch wird die korrigierte Kalkulation in der 49. Kalenderwoche dem Amt Kisdorf zugehen.

Der Kindertagenausschuss empfiehlt dem Amtsausschuss, unter Berücksichtigung der noch zu veranlassenden Korrekturen, den sich daraus zu ergebenden Betrag für das Wirtschaftsjahr 2014 bei der Haushaltsstelle 10/4641.7000 bereit zu stellen. (3:0:0)

TOP 10: Fragen der Ausschussmitglieder

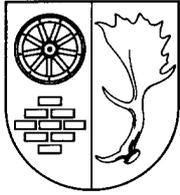
Keine Fragen

TOP 11: Einwohnerfragestunde

Keine Fragen

Protokollführer

Vorsitzender



AMT KISDORF

DER AMTSVORSTEHER

Amt Kisdorf Winsener Str. 2 24568 Kattendorf

Kattendorf, den 17.02.2014
Fertiggestellt am 03.03.2014
III-5/sc
Seite 5

Nr. 2 - KINDERGARTENAUSSCHUSS DES AMTES KISDORF am 12.02.2014

Beginn: 19.00 Uhr, Ende: 20.08 Uhr, Kattendorf, Amtsgebäude

Anzahl der Mitglieder: 3

Anwesend stimmberechtigt:

Amtsvorsteher Ahrens, Horst-Helmut (Vorsitzender)
Bürgermeister Bonekamp, Kurt
GV Detlef, Kirsten

Nicht stimmberechtigt:

Herr Hohmann, Amt Kisdorf - zugleich Protokollführer
Frau Kampf, Sandra (Hausleitung Montessori-Kinderhaus)
Frau Asmussen, Sabine (Ltg. Montessori-Kinderhaus)
Frau Julia Boie (Elternvertreterin Montessori-Kinderhaus)

Nicht anwesend:

Frau Langholz, NGD (Vors. Kiga-Beirat)
Frau Sohnius, Maren (Elternvertreterin Montessori-Kinderhaus)

Die Mitglieder des Kindergartenausschusses wurden durch schriftliche Einladung vom 22.01.2014 auf Mittwoch, den 12.02.2014, unter Zustellung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden bekannt gemacht.

Tagesordnung:

01. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
02. Ausfertigung der Niederschrift Nr. 1 vom 21.11.2013
03. Mitteilungen
 - 3.1 des Vorsitzenden
 - 3.2 der Verwaltung
 - 3.3 der Kindergartenleitung
 - 3.4 der Beiratsvorsitzenden
04. Entwicklung des Montessori-Kinderhauses der Gemeinden Kattendorf und Winsen
05. Fragen der Mitglieder des Ausschusses
06. Einwohnerfragestunde

Sitzungsniederschrift

TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Ausfertigung der Niederschrift Nr. 1 vom 21.11.2013

Nach Zustellung der Niederschrift Nr. 1 vom 21.11.2013 wurden Einwendungen nicht erhoben. Die Niederschrift gilt somit als gebilligt. Sie wird nach § 41 Abs. 1 GO in Verbindung mit § 24a AO ausgefertigt.

TOP 3: Mitteilungen

3.1 des Vorsitzenden

- Bezüglich der vorgesehenen Gebäudesanierung und der damit verbundenen Weiterentwicklung der Einrichtung zu einem Montessori-Kinderhaus der Umweltbildung berichtet der Ausschussvorsitzende über den aktuellen Stand der Planung.
- Im Januar 2014 wurde mit den Fraktionsvorsitzenden der in der Gemeindevertretung Kisdorf vertretenen Parteien ein Gespräch über eine Kostenbeteiligung der Gemeinde Kisdorf an dem geplanten Sanierungskonzept geführt. Nach Beratungen in den Fraktionen wurde für eine Kostenbeteiligung keine Mehrheit gefunden.
- Die geplante Umbaumaßnahme sieht vor, dass im Erdgeschoss einige tragende Wände entfernt werden sollen. Da keinerlei Bauunterlagen für das Gebäude vorhanden sind, haben der Architekt und der Statiker empfohlen, die Gebäudedecke zu öffnen, um die Tragfähigkeit der Balken zu prüfen. Die Prüfung hat ergeben, dass die Sanierungs- und Umbaumaßnahme der Einrichtung in der geplanten Form nicht durchgeführt werden kann, da die Tragfähigkeit bereits jetzt voll ausgeschöpft ist. Eine Verbesserung der statischen Voraussetzungen würde den bereits jetzt sehr hohen Kostenrahmen sprengen. Aus dem vorgenannten Grund wurde dem Kreisbauamt Segeberg mitgeteilt, dass aufgrund der zu erwartenden hohen Kosten kein Bauantrag gestellt wird. Die Bestätigung des Kreisbauamtes ist am 04.02.2014 beim Amt Kisdorf eingegangen.

3.2 der Verwaltung

- Der Kreis Segeberg hat die Betriebskostenförderung ab 2014 auf monatliche Zahlungsweise umgestellt. Die Einrichtung erhält für den Zeitraum vom Januar bis Oktober 2014 einen monatlichen Abschlag in Höhe von 6.700,00 €. Im November 2014 erfolgt die Spitzabrechnung. Von der halbjährlichen Auszahlungsweise wurde abgegangen, da diese zu Liquiditätsproblemen bei kleinen Einrichtungen geführt hat.
- Der Bedarfsplan des Kreises Segeberg für 2013/2014 wurde von der Kreisverwaltung versandt und auf der Seite des Kreises Segeberg ins Internet gestellt. Das Amt Kisdorf liegt derzeit im Kreis Segeberg mit einer Betreuungsquote im U-3 Bereich mit 46,3% an der Spitze. Im Elementarbereich mit einer Betreuungsquote von 101,3% auf dem vierten Platz im Kreis Segeberg und im Hortbereich ebenfalls auf dem vierten Platz mit 17,4%.

- Im U-3 Bereich wird nach Annahme des Kreisjugendamtes Segeberg in den nächsten Jahren der Bedarf auf 50% ansteigen.

3.3 der Kindergartenleitung

- Das Montessori-Kinderhaus ist derzeit mit 34 Kindern belegt. 25 Kinder in der Elementargruppe (5 aus Kattendorf, 7 aus Winsen, 6 aus Kisdorf, 3 aus Kaltenkirchen, 2 aus Oersdorf, 2 aus Hüttblek) und 9 Kinder in der Krippengruppe (1 aus Kattendorf, 6 aus Kisdorf, 1 aus Winsen, 1 aus Bad Bramstedt).
- Die Waldgruppe ist derzeit mit 15 Kindern belegt (2 aus Kattendorf, 1 aus Winsen, 6 aus Kisdorf, 2 aus Kaltenkirchen, 2 aus Stukenborn, 1 aus Henstedt-Ulzburg, 1 aus Hasenmoor).
- Im Sommer 2014 kommen 7 Kinder aus dem Montessori-Kinderhaus in die Schule. Es rücken 6 Kinder aus der Krippe nach. Die Belegung der Elementargruppe wird mit 24 Kindern wieder am oberen Limit liegen. Es stehen allerdings dann noch 3 Kinder auf der Warteliste (jeweils 1 Kinder aus Kattendorf, aus Kisdorf und Stukenborn).
- Auf Nachfrage des Ausschussvorsitzenden, wie es mit dem Vorrecht des Kattendorfer Kindes bei der Vergabe von Betreuungsplätzen ist, wurde von Frau Asmussen erklärt, dass sie zuversichtlich ist, das Problem bis zum Sommer zu lösen.
- Für 3 Kinder, die von der Waldgruppe in die Schule kommen, rücken von der Warteliste 3 Kinder nach. Es sind keine Winsener oder Kattendorfer Kinder auf der dann aktualisierten Warteliste.
- Die Gesamtwarteliste (Gemeinden Kattendorf, Kisdorf und Winsen) im U-3 Bereich umfasst 46 Kinder. Zu Beginn des Kindergartenjahres 2014/2015 können 21 Kinder aufgenommen werden.
- Die Durchführung der Turntage stellt sich nach wie vor als schwierig dar, da bisher keine weitere Betreuungskraft gefunden wurde.
- Frau Boie erklärt, dass Frau von Schenck sich bereit erklärt, mit den Kindern der Elementargruppe des Montessori-Kinderhauses pro Woche einen Waldtag durchzuführen.
- Frau Asmussen und Frau Kampf nehmen dieses Engagement sehr positiv auf, doch sie betonen, dass die derzeitige Situation in der Elementargruppe sich als sehr schwierig darstellt, da zwei Kinder in ihrer Entwicklung stark zurück liegen und bei einer Gruppenstärke von 25 Kindern der Einbau von weiteren Maßnahmen schwierig bzw. gar nicht möglich ist. Es darf auch nicht die Erfüllung des vom Gesetzgeber geforderten Bildungsauftrages aus den Augen verloren werden.
- Frau Boie bittet um eine Aussage, wie weit die Gestaltung des Flyers fortgeschritten ist. Nach Aussage der Einrichtung werden derzeit noch Ideen und Informationen für die Gestaltung gesammelt. Sobald der Flyer fertig ist, wird die Einrichtungsleitung die Elternvertretung unterrichten.

TOP 4: Entwicklung des Montessori-Kinderhauses der Gemeinden Kattendorf und Winsen

Wie vom Vorsitzenden unter TOP 3.1 bereits berichtet, wurde dem Kreisbauamt mitgeteilt, dass aufgrund der zu erwartenden hohen Baukosten kein Bauantrag gestellt wird.

Beschluss:

Die Prüfung der statischen Voraussetzungen des Montessori-Kinderhauses hat ergeben, dass für die Baumaßnahme im geplanten Rahmen sehr viel höhere finanzielle Mittel aufgewandt werden müssten, als eingeplant sind. Aus diesem Grund wird der Umbau zum Haus der Umweltbildung nicht vorgenommen

(3:0:0)

Es ist trotzdem notwendig, die vorhandenen Mängel (defekte Dachrinnen, veraltete und unhygienische Sanitäreinrichtung, Dämmung von Rohrleitungen etc.) zu beseitigen. Es soll im März mit dem Techniker des Amtes Kisdorf eine Begehung der Einrichtung zur Feststellung der Mängel durchgeführt werden. Ein genauer Termin wird noch bekannt gegeben.

In diesem Zusammenhang diskutieren die Ausschussmitglieder über den von der Gemeinde Kisdorf angestrebten Kindergartenverband. Nach Ansicht der Ausschussmitglieder besteht derzeit keine Notwendigkeit über einen Zweckverband zu diskutieren und weitergehende Gespräche zu intensivieren.

TOP 5: Fragen der Ausschussmitglieder

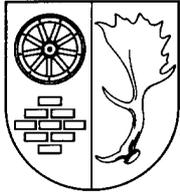
Keine Fragen

TOP 6: Einwohnerfragestunde

GV Herr Reimer fragt nach, ob für die Gemeinden Kattendorf und Winsen eine Bedarfsplanung durchgeführt wurde. Diese Frage kann bejaht werden. Aufgrund der vom statischen Landesamt zur Verfügung gestellten geburtsspezifischen Zahlen wurde eine Bedarfsplanung bis Ende 2018 erstellt. Aufgrund der Altersstruktur der Gemeinden Kattendorf und Winsen werden wenige Kinder geboren. Durch Zuzüge und Baumaßnahmen könnte diesem Trend entgegen gewirkt werden.

AV Ahrens
für den Protokollführer

Vorsitzender



AMT KISDORF

DER AMTSVORSTEHER

Amt Kisdorf Winsener Str. 2 24568 Kattendorf

Kattendorf, den 13.06.2014
III-5/sc [[AKFinanz]]
Seite 9

Nr. 3 - KINDERGARTENAUSSCHUSS DES AMTES KISDORF am 11.06.2014

Beginn: 19.00 Uhr, Ende: 19.40 Uhr, Kattendorf, Amtsgebäude

Anzahl der Mitglieder: 3

Anwesend stimmberechtigt:

Amtsvorsteher Ahrens, Horst-Helmut (Vorsitzender)
Bürgermeister Bonekamp, Kurt
GV Detlef, Kirsten

Nicht stimmberechtigt:

Herr Hohmann, Amt Kisdorf - zugleich Protokollführer
Frau Kampf, Sandra (Hausleitung Montessori-Kinderhaus)
Frau Asmussen, Sabine (Ltg. Montessori-Kinderhaus)
Frau Rülke, Annika (Elternvertreterin Montessori-Kinderhaus)
Frau Bothin, Annalena (Elternvertreterin Montessori-Kinderhaus)

Nicht anwesend:

Frau Langholz, NGD (Vors. Kiga-Beirat)

Die Mitglieder des Kindergartenausschusses wurden durch schriftliche Einladung vom 12.05.2014 auf Mittwoch, den 11.06.2014, unter Zustellung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden bekannt gemacht.

Tagesordnung:

01. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
02. Ausfertigung der Niederschrift Nr. 2 vom 12.02.2014
03. Mitteilungen
 - 3.1 des Vorsitzenden
 - 3.2 der Verwaltung
 - 3.3 der Kindergartenleitung
 - 3.4 der Beiratsvorsitzenden
04. Teilsanierung des Montessori-Kinderhauses
05. Kosten für Architektenleistungen bezüglich energetischer Optimierung des Kindergartens Kattendorf (Haus der Umweltbildung) des Amtes Kisdorf
06. Fragen der Mitglieder des Ausschusses
07. Einwohnerfragestunde

Sitzungsniederschrift

TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Ausfertigung der Niederschrift Nr. 2 vom 12.02.2013

Nach Zustellung der Niederschrift Nr. 2 vom 12.02.2013 wurden Einwendungen nicht erhoben. Die Niederschrift gilt somit als gebilligt. Sie wird nach § 41 Abs. 1 GO in Verbindung mit § 24a AO ausgefertigt.

TOP 3: Mitteilungen

3.1 des Vorsitzenden

- Der Ausschussvorsitzende teilt mit, dass die NGD mit Schreiben vom 05.06.2014 mitgeteilt hat, dass für das Wirtschaftsjahr 2013 ein Betrag von 48.473,28 € erstattet wird. Die Höhe der Erstattung kommt durch die nochmals gestiegene Landes- und Kreisförderung und eine Minderausgabe bei den Personalkosten zustande.
- Der Ausschussvorsitzende bemängelt den doch sehr späten Erstattungstermin. Bezüglich des vorgelegte Jahresabschlusses des Wirtschaftsjahres 2013 besteht Klärungsbedarf bei den Positionen Personalausgaben (minus 11.631,82 €) und Elternbeiträge (minus 12.712,14 €). Frau Langholz wird gebeten, dieses in der für den 10.07.2014 angesetzten Besprechung zu erläutern.
- Mit Schreiben vom 15.04.2014 hat das Kreisjugendamt Segeberg den Einrichtungsträgern eine Trägervereinbarung zur Vorlage von polizeilichen Führungszeugnissen von ehrenamtlich Tätigen in der Jugendhilfe übersandt. Der Ausschussvorsitzende bat die Einrichtungsleitung um entsprechende Veranlassung. Die entstehenden Kosten für die erweiterten Führungszeugnisse werden vom Einrichtungsträger übernommen.

3.2 der Verwaltung

- Keine Mitteilungen

3.3 der Kindergartenleitung

- Frau Asmussen teilt mit, dass der Gruppenraum der Elementargruppe neu strukturiert und gestaltet wurde. Die Spielebene wurde entfernt und die Wände hell gestrichen. Das Gebäude wurde entrümpelt.
- Frau Kampf teilt mit, dass die Elementargruppe am 13.05.2014 das Klick Kindermuseum in Hamburg besucht hat. Am 18.06.2014 wird die Elementargruppe einen Ausflug nach Norderstedt zur „Schule im Grünen“ unternehmen, um Füchse zu suchen. Am 10.07.2014 werden die 9 Vorschulkinder und ein Kind, das mit seinen Eltern nach Kanada auswandert, „rausgeschmissen“. Die diesjährige Übernachtung findet vom 11.07.2014 auf den 12.07.2014 statt. Sie wird verbunden mit einem Besuch der Kletterhalle in Hamburg-Wilhelmsburg. Die Hin- und Rückreise erfolgt mit dem Schienenbus der AKN. Der nächste pädagogische Filmabend findet am 04.09.2014 im Montessori-Kinderhaus statt.

- Frau Asmussen teilt noch einmal mit, dass der Bauwagen der Waldgruppe sehr baufällig ist und ersetzt werden muss. Auf Anfrage bei der Nord-Ostsee-Sparkasse ist die Einrichtung für das Jahr 2015 für die Gewährung eines Zuschusses vorgemerkt. Einen entsprechenden Antrag möchte Frau Asmussen auch noch bei der Bingo Umweltlotterie stellen.
- Da die Aufstellung des Bauwagens an dem derzeitigen Ort lediglich geduldet wird und keine offizielle Genehmigung in schriftlicher Form vorliegt, bittet Herr Bonekamp das Werben um Zuschüsse so lange zurückzustellen, bis die Standortfrage für einen neuen Bauwagen geklärt ist. Es gibt verschiedene Optionen für einen Stellplatz, die noch ausgelotet werden müssen. Herr Bonekamp könnte sich als zukünftigen Standort einen Platz im Bereich der Zuwegung der alten Kieskuhle der Firma Stoffers vorstellen. Allerdings wird erst Ende 2015 die Renaturierungsmaßnahme der alten Kieskuhle beendet, so dass eine Verlegung des Standortes erst in 2016 erfolgen könnte.
- Zum Beginn des Kindergartenjahres 2014/2015 gibt es auch einen personellen Wechsel in der Waldgruppe. Frau Soltau wechselt nach 14 Jahren Waldgruppe in die Einrichtung nach Kisdorf. Die derzeitige Vertretungskraft, Frau Jordan, übernimmt die freiwerdende Stelle in der Waldgruppe. Eine neue Springkraft wird derzeit gesucht.

3.4 der Beiratsvorsitzenden

- Keine Mitteilungen

TOP 4: Teilsanierung des Montessori-Kinderhauses

Die Kosten für die Teilsanierung des Montessori-Kinderhauses belaufen sich auf 38.622,24 €. Die Kosten setzen sich wie folgt zusammen: Sanitäranlage 16.895,88 €; Fenster und Türen 13.646,94 €; Malerarbeiten ca. 8.079,42 €. Es wurde ein neues Sonderförderprogramm bezüglich der energetischen Sanierung von Schulen und Kindertagesstätten aufgelegt. Hauptamtsleiter Herr Struck hat einen entsprechenden Förderantrag beim Land Schleswig-Holstein gestellt. Die Kosten für die energetische Sanierung wurden mit 207.000,00 € beziffert. Die Förderung würde 90% betragen (186.300,00 €). Die Kosten für die Sanierung des Sanitärbereiches ist allerdings nicht förderfähig. Aufgrund der Erstattung der NGD für das Wirtschaftsjahr 2013 würde für eine Sanitärsanierung entsprechende Mittel zur Verfügung stehen.

Der Kindertagenausschuss beschließt, das Angebot der Firma BEH GmbH für die Sanierung der Sanitäranlage anzunehmen. (3:0:0)

TOP 5: Kosten für Architektenleistungen bezüglich energetischer Optimierung des Kindergartens Kattendorf (Haus der Umweltbildung) des Amtes Kisdorf

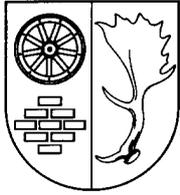
Der Vorsitzende berichtet, dass mit dem Architekt Boeckel ein Pauschalhonorar von 8.750,00 € vereinbart wurde (siehe Vermerk Anlage Einladung).

TOP 6: Fragen der Mitglieder des Ausschusses

Keine Fragen

TOP 7: Einwohnerfragestunde

Keine Fragen



AMT KISDORF

DER AMTSVORSTEHER

Amt Kisdorf Winsener Str. 2 24568 Kattendorf

Kattendorf, den 29.08.2014
III 5 / ha [[AKFinanz]]
Seite 12

Nr. 4 - KINDERGARTENAUSSCHUSS DES AMTES KISDORF am 27.08.2014

Beginn: 18.30 Uhr, Ende: 19.00 Uhr, Kattendorf, Amtsgebäude

Anzahl der Mitglieder: 3

Anwesend stimmberechtigt:

Amtsvorsteher Ahrens, Horst-Helmut (Vorsitzender)
Bürgermeister Bonekamp, Kurt
GV Detlef, Kirsten

Nicht stimmberechtigt:

Frau Langholz, NGD (Vors. Kiga-Beirat)
Frau Gabriele Rutsch (Mitarbeiterin NGD)
Frau Sabine Asmussen (Leiterin des Montessori-Kinderhauses)
Frau Annika Rülke (Elternvertreterin – Montessori-Kinderhaus)
Frau Annalena Bothin (Elternvertreterin – Montessori-Kinderhaus)
Herr Hohmann, Amt Kisdorf – zugleich Protokollführer

Nicht anwesend:

Frau Soukup (Gleichstellungsbeauftragte)

Die Mitglieder des Kindergartenausschusses wurden durch schriftliche Einladung vom 22.08.2014 auf Mittwoch, den 27.08.2014 (verkürzte Ladungsfrist), unter Zustellung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden bekannt gemacht.

Tagesordnung:

01. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
02. Ausfertigung der Niederschrift Nr. 3 vom 11.06.2014
03. Mitteilungen
 - 3.1 des Vorsitzenden
 - 3.2 der Verwaltung
 - 3.3 der Kindergartenleitung
 - 3.4 der Beiratsvorsitzenden
04. Energetische Sanierung des Montessori-Kinderhauses
 - 4.1 Beschluss über die Durchführung der Maßnahme
 - 4.2 Abschluss eines Architektenvertrages
05. Fragen der Ausschussmitglieder
06. Einwohnerfragestunde

Sitzungsniederschrift

TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die verkürzte Ladungsfrist wird damit begründet, dass möglichst zeitnah über den Abschluss des Architektenvertrages entschieden werden soll.

TOP 2: Ausfertigung der Niederschrift Nr. 3 vom 11.06.2013

Nach Zustellung der Niederschrift Nr. 3 vom 11.06.2013 wurden Einwendungen nicht erhoben. Die Niederschrift gilt somit als gebilligt. Sie wird nach § 41 Abs. 1 GO in Verbindung mit § 24a AO ausgefertigt.

TOP 3: Mitteilungen

3.1 des Vorsitzenden

- Der Ausschussvorsitzende berichtet, dass das Land Schleswig-Holstein im Frühjahr diesen Jahres ein neues Förderprogramm für die energetische Sanierung von Kindertagesstätten und Schulen aufgelegt hat. Das Amt Kisdorf hat sich mit dem vom Architekt Herrn Böckel im Jahr 2013 erstellten Sanierungsprogramm um die Gewährung von entsprechenden Fördermitteln beworben. Der Antrag auf die energetische Sanierung des Gebäudes wurde seitens des Landes Schleswig-Holstein positiv entschieden. Am Mittwoch, den 20.08.2014, besuchte die Sozialministerin, Frau Kristin Alheit, das Montessori-Kinderhaus und übergab für die geplante Maßnahme einen Scheck in Höhe von 165.000,00 €.
- Mit Beginn des Monats August 2014 gab es einen Personalwechsel in der Waldgruppe. Frau Kerstin Soltau wechselt nach 14 Jahren von der Waldgruppe in die Kindertageseinrichtung Sonnenschein nach Kisdorf. Der Ausschussvorsitzende verabschiedete Frau Soltau in der 32. Kalenderwoche mit einer kleinen Feierstunde und würdigte noch einmal die ausgezeichnete Arbeit von Frau Soltau.
- Die Sanierung der Sanitäranlagen steht kurz vor der Vollendung.

3.2 der Verwaltung

Keine Mitteilungen.

3.3 der Kindergartenleitung

- Frau Asmussen teilt mit, dass die Kinder-WC's im Erdgeschoss einem großen Teil der Kinder Angst einflößt, da die WC-Brillen Augen und Füße haben. Darüber hinaus wird die Fußbodenreinigung durch die Füße erschwert. Sie bittet um die Auswechslung der WC's.

3.4 der Beiratsvorsitzenden

Keine Mitteilungen.

TOP 4: Energetische Sanierung des Montessori-Kinderhauses

- 4.1 Beschluss über die Durchführung der Maßnahme
- 4.2 Abschluss eines Architektenvertrages

Nachdem der Kindertagenausschuss beschlossen hatte, den Umbau des Montessori-Kinderhauses zum Haus der Umweltbildung (inkl. energetischen Sanierung) aufgrund der letztlich kalkulierten Baukosten nicht durchzuführen (Sitzung Nr. 2 vom 12.02.2014, TOP 4), wurde seitens des Schleswig-Holsteinischen Gemeindetages am 06.05.2014 bekannt gegeben, dass im Rahmen des landesweiten Förderprogramms für Investitionen in die energetische Sanierung und Optimierung kommunaler Kindertageseinrichtungen noch Fördermittel bei einer Förderungsquote bis 90% verfügbar sind. Aufgrund der bereits vorliegenden Vorplanung zur energetischen Sanierung des Kindergartens von Herr Dipl. Ing. Gerd Boeckel wurde in Abstimmung mit dem Ausschussvorsitzenden und Amtsvorsteher und entsprechender Anpassung der baufachlichen Unterlagen bereits am 20.05.2014 ein neuer Förderantrag auf den Weg gebracht. Mit Zuwendungsbescheid vom 05.08.2014 hat nunmehr die Investitionsbank Schleswig-Holstein für die energetische Sanierung des Montessori-Kinderhauses aus dem betreffenden Förderprogramm 90 % der zuwendungsfähigen Ausgaben als nicht rückzahlbare Zuwendung in Höhe von bis zu 165.924,00 € bereitgestellt. Die offizielle Übergabe des Förderbescheides an den Amtsvorsteher erfolgte durch die Ministerin persönlich am 20.08.2014 direkt im Montessori-Kinderhaus. Die Gesamtkosten wurden von Herrn Dipl. Ing. Boeckel mit 195.880,00 € kalkuliert, so dass als Eigenanteil 29.956,00 € verbleiben.

Die erforderlichen Mittel stehen im Haushalt 2014 beim Produktkonto 3.6.1.20.785300 bereit.

Aufgrund der bereits von ihm geleisteten planerischen Vorleistungen zur Sanierung des Kindergartens macht es sachlich wie wirtschaftlich großen Sinn, Herrn Dipl. Ing. Gerd Boeckel erneut mit der Maßnahme zu beauftragen. Sein aktuelles Honorarangebot liegt bei 22.709,36 € und ist in den zuwendungsfähigen Gesamtkosten als Position der Baunebenkosten enthalten. Diese Direktvergabe ist nach § 3 Abs. 5 Buchstabe I) der VOL vergaberechtlich zulässig, zumal im ersten Planungsanlauf mehrere Honorarangebote eingeholt worden sind.

1. **Der Kindertagenausschuss beschließt die Durchführung der energetischen Sanierung des Montessori-Kinderhauses auf der Basis der geprüften baufachlichen Unterlagen zum Förderbescheid. (3:0:0)**
2. **Mit der weiteren Ausführungsplanung und Durchführung der Sanierungsmaßnahmen wird unter Anrechnung seiner bisherigen Vorplanungen Herr Dipl. Ing. Gerd Boeckel beauftragt. (3:0:0)**
3. **Der Kindertagenausschuss delegiert die Befugnis zur Auftragsvergabe für die auszuschreibenden Gewerke zur energetischen Sanierung des Montessori-Kinderhauses auf den Amtsvorsteher. (3:0:0)**

TOP 5: Fragen der Ausschussmitglieder

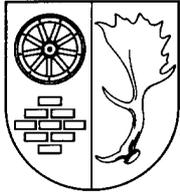
Keine Fragen.

TOP 6: Einwohnerfragestunde

Keine Fragen.

Protokollführer

Vorsitzender



AMT KISDORF

DER AMTSVORSTEHER

Amt Kisdorf Winsener Str. 2 24568 Kattendorf

Kattendorf, den 23.10.2014
III 5/sc [[AKFinanz]]
Seite 15

Nr. 5 - KINDERGARTENAUSSCHUSS DES AMTES KISDORF am 22.10.2014

Beginn: 19.00 Uhr, Ende: 19.50 Uhr, Kattendorf, Amtsgebäude

Anzahl der Mitglieder: 3

Anwesend stimmberechtigt:

Bürgermeister Ahrens, Horst-Helmut (Vorsitzender)
GV Detlef, Kirsten

Nicht stimmberechtigt:

Frau Asmussen, Sabine (Leiterin des Montessori-Kinderhauses)
Frau Nachbar, Christiane (pädagogische Mitarbeiterin Montessori-Kinderhaus)
Frau Frahm, Catharina (Hauptelternvertreterin)
Frau Soukup, Renate (Gleichstellungsbeauftragte)
Herr Hohmann, Amt Kisdorf – zugleich Protokollführer

Nicht anwesend:

Bürgermeister Bonekamp, Kurt
Frau Langholz, Claudia, NGD (Vors. Kiga-Beirat)

Die Mitglieder des Kindergartenausschusses wurden durch schriftliche Einladung vom 07.10.2014 auf Mittwoch, den 22.10.2014, unter Zustellung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden bekannt gemacht.

Tagesordnung:

01. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
02. Ausfertigung der Niederschrift Nr. 4 vom 27.08.2014
03. Mitteilungen
 - 3.1 des Vorsitzenden
 - 3.2 der Verwaltung
 - 3.3 der Kindergartenleitung
 - 3.4 der Beiratsvorsitzenden
04. 1. Änderung der Trägervereinbarung zwischen dem Amt Kisdorf und der NGD
05. Umlage Wirtschaftsjahr 2015 für den Betrieb des Montessori-Kinderhauses
06. Terminplanung „Energetische Sanierung des Montessori-Kinderhauses“
07. Fragen der Ausschussmitglieder
08. Einwohnerfragestunde

Sitzungsniederschrift

TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Ausfertigung der Niederschrift Nr. 4 vom 27.08.2014

Nach Zustellung der Niederschrift Nr. 4 vom 27.08.2013 wurden Einwendungen nicht erhoben. Die Niederschrift gilt somit als gebilligt. Sie wird nach § 41 Abs. 1 GO in Verbindung mit § 24a AO ausgefertigt.

TOP 3: Mitteilungen

3.1 des Vorsitzenden

- Der Ausschussvorsitzende berichtet, dass der vorübergehende Umzug der Krippen- und Elementargruppe in den Jugendraum und das alte Theater in Kattendorf für das kommende Frühjahr vorgesehen ist (nähere Erläuterungen hierzu erfolgen unter TOP 6).
- Das Jugendamt des Kreises Segeberg fordert für die Erteilung einer vorübergehenden Betriebserlaubnis für die vorgenannten Räumlichkeiten, einen „Unbedenklichkeitsnachweis“ der Unfallkasse Nord.
- Es wurden bereits zwei Termine vereinbart, doch aufgrund einer Erkrankung der zuständigen Außendienstmitarbeiterin konnte eine Ortsbegehung bisher nicht durchgeführt werden. Herr Hohmann ist damit beauftragt, für den Monat November einen neuen Termin zu vereinbaren.
- Die Frage bezüglich der Betreuung von Kindern, die vom Schulbesuch „beurlaubt“ wurden, ist aufgrund einer Anfrage des Bürgermeisters der Gemeinde Kisdorf, von der Ministerin für Schule und Berufsbildung beantwortet worden. „Beurlaubte“ Kinder sind für die Zeit der Beurlaubung weiterhin als Kindergartenkinder zu betrachten. Geregelt wurde dieses durch einen Erlass aus dem Jahre 2007.

3.2 der Verwaltung

Keine Mitteilungen

3.3 der Kindergartenleitung

Keine Mitteilungen

3.4 der Beiratsvorsitzenden

Keine Mitteilungen

TOP 4: 1. Änderung der Trägervereinbarung zwischen dem Amt Kisdorf und der NGD

Für den Betrieb des Montessori-Kinderhauses in Kattendorf ist das Gebäude nebst Grundstück an die Norddeutsche Gesellschaft für Diakonie e. V. (NGD) vermietet worden. Der Mietvertrag ist Bestandteil der Trägervereinbarung zwischen dem Amt und der NGD.

Bestandteil der Miete sind die Abschreibungen und die Kosten für die bauliche Instandhaltung. Um eine Plansicherheit zu gewährleisten, soll mit der NGD ein festgelegter Mietzins in Höhe von 14.400,00 € jährlich vereinbart werden.

Der Kindergartenausschuss empfiehlt dem Amtsausschuss, den Amtsvorsteher zu beauftragen, die Trägervereinbarung entsprechend der 1. Änderung der Vereinbarung mit der NGD abzuschließen. (2:0:0)

TOP 5: Umlage Wirtschaftsjahr 2015 für den Betrieb des Montessori-Kinderhauses

- Im Rahmen der 5. Sitzung des Kindergartenausschusses des Amtes Kisdorf am 22.10.2014 wurden die einzelnen Positionen der von der Norddeutschen Gesellschaft für Diakonie e. V. (NGD) vorgelegte Kalkulation für das Wirtschaftsjahr 2015 erörtert.
- Die von den Gemeinden Kattendorf und Winsen zu zahlende Kindergartenumlage beläuft sich für das Haushaltsjahr 2015 auf 80.500,00 €.
- Der vorgenannte Betrag setzt sich folgendermaßen zusammen: Zuschuss für den Betrieb des Montessori-Kinderhauses 52.955,00 €, davon kommen 35.555,00 € zur Auszahlung an die NGD und der Mietanteil in Höhe von 14.400,00 € wird einbehalten.
- Für die energetische Sanierung sind 30.000,00 € und für Sitzungsgelder 500,00 € bereitzustellen.
- Entsprechend der Einwohnerzahl des 1. Quartals des Vorjahres (März 2014) sind die Kosten entsprechend auf die Gemeinden Kattendorf und Winsen zu verteilen. Die Gemeinde Kattendorf hatte 858 Einwohner, die Gemeinde Winsen hatte 395 Einwohner. Der Umlagebetrag in Höhe von 80.500,00 € geteilt durch die Gesamteinwohnerzahl von 1.253 Einwohnern ergibt einen Multiplikationsfaktor von 64,24581 €. Dieser Wert multipliziert mit der jeweiligen Einwohnerzahl ergibt für die Gemeinde Kattendorf einen Kostenanteil von 55.122,90 € und für die Gemeinde Winsen einen Kostenanteil in Höhe von 25.377,10 € für das Haushaltsjahr 2015.

Der Kindergartenausschuss empfiehlt dem Amtsausschuss, die Umlage für das Haushaltsjahr 2015 in Höhe von 80.500,00 € bereitzustellen. (2:0:0)

TOP 6: Terminplanung „Energetische Sanierung des Montessori-Kinderhauses“

- Der von Herrn Struck aufgestellte Zeitplan für die energetische Sanierung ist diesem Protokoll als Anlage beigefügt.
- Herr Boeckel stellt anhand von Bauzeichnungen das Sanierungskonzept vor.
- Der geplante Wanddurchbruch vom Eingangsbereich der Elementargruppe in den Zugangsbereich des Flurs der Krippengruppe soll nach Ansicht von der Kindergartenleitung, der pädagogischen Mitarbeiterin und der Hauptelternvertreterin nicht durchgeführt werden, da durch diese Maßnahme sehr viel Garderobenplatz verloren gehen würde. Um den unkontrollierten Zugang zum Krippenbereich zu verhindern, sollte ein elektrischer Türöffner installiert werden, der auf Knopfdruck der Mitarbeiterinnen entriegelt werden kann.
- Frau Nachbar bittet, im Rahmen der Baumaßnahme der Fenster, im Sanitär- und Essbereich, im Erdgeschoss und im Sanitär-, Ess- und Schlafbereich im Obergeschoss, Insektenschutzrolläden mit einzuplanen. In diesem Zusammenhang empfiehlt die Gleichstellungsbeauftragte zu prüfen, wie hoch die Kosten wären, wenn alle Fenster des Gebäudes mit Insektenschutzrolläden versehen würden. Der Ausschussvorsitzende erklärt hierzu, dass geprüft wird, ob Mittel für diese Maßnahme bereitgestellt werden können.
- Im Bereich des Gruppenraumes der Elementargruppe sind derzeit vier Doppelflügeltüren. Die Frage, die sich im Zusammenhang mit der Sanierung stellt, ist, ob zwei dieser Türen durch Fenster ersetzt werden sollen. Die Doppelflügeltüren im südwestlichen und nordwestlichen Bereich sollen durch Fenster ersetzt werden.

Seite 18

- Für die Baumaterialien ist ein entsprechender Lagerplatz auf dem Kindertagengelände bereitzustellen. Herr Boeckel wird in den nächsten Tagen mit den Mitarbeiterinnen der Einrichtung eine entsprechende Ortsbegehung vornehmen.

TOP 7: Fragen der Ausschussmitglieder

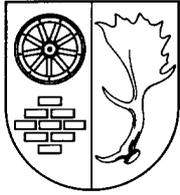
Keine Fragen

TOP 8: Einwohnerfragestunde

Im Zusammenhang mit dem Abschluss der Sanierung der Sanitäreanlagen erklärt Frau Nachbar, dass in der Krippe noch ein Spiegel fehlt und die Tür zum Waschraum defekt ist.

Protokollführer

Vorsitzender



AMT KISDORF

DER AMTSVORSTEHER

Amt Kisdorf Winsener Str. 2 24568 Kattendorf

Kattendorf, den 13.04.2015
Fertiggestellt am 20.04.2015
III 5/sc [[AKFinanz]]
Seite 19

Nr. 6 - KINDERGARTENAUSSCHUSS DES AMTES KISDORF am 09.04.2015

Beginn: 19.00 Uhr, Ende: 20.15 Uhr, Kattendorf, Amtsgebäude

Anzahl der Mitglieder: 3

Anwesend stimmberechtigt:

Bürgermeister Ahrens, Horst-Helmut (Vorsitzender)
Bürgermeister Bonekamp, Kurt

Nicht stimmberechtigt:

Frau Asmussen, Sabine (Leiterin des Montessori-Kinderhauses)
Herr Hohmann, Amt Kisdorf – zugleich Protokollführer

Nicht anwesend:

GV Detlef, Kirsten
Frau Frahm, Catharina (Hauptelternvertreterin)
Frau Langholz, Claudia, NGD (Vors. Kiga-Beirat)

Die Mitglieder des Kindergartenausschusses wurden durch schriftliche Einladung vom 02.04.2015 auf Donnerstag, den 09.04.2015, unter Zustellung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden per Aushang bekannt gemacht.

Tagesordnung:

01. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
02. Ausfertigung der Niederschrift Nr. 5 vom 22.10.2014
03. Mitteilungen
 - 3.1 des Vorsitzenden
 - 3.2 der Verwaltung
 - 3.3 der Kindergartenleitung
 - 3.4 der Beiratsvorsitzenden
04. Fragen der Ausschussmitglieder
05. Beschaffung eines Bauwagens für den „Waldkindergarten“
06. Übernahme der Kosten durch das Amt für die Restfinanzierung des Bauwagens
07. Einwohnerfragestunde

Sitzungsniederschrift

TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Die verkürzte Landungsfrist kommt dadurch zustande, dass die Bestellung des Bauwagens in der 16. Kalenderwoche erfolgen soll, damit dieser zu Beginn des Kindergartenjahres 2015/2016 in Betrieb genommen werden kann.

TOP 2: Ausfertigung der Niederschrift Nr. 5 vom 22.10.2014

Nach Zustellung der Niederschrift Nr. 5 vom 22.10.2014 wurden Einwendungen nicht erhoben. Die Niederschrift gilt somit als gebilligt. Sie wird nach § 41 Abs. 1 GO in Verbindung mit § 24a AO ausgefertigt.

TOP 3: Mitteilungen

3.1 des Vorsitzenden

- Das Klettergerüst ist von der DEKRA abgenommen worden. Die kleinen Mängel wurden beseitigt. Der Bericht über die sicherheitstechnische Beurteilung wurde in Kopie zu den hiesigen Akten genommen und das Original an Frau Asmussen übergeben.
- Die Sanierung des Montessori-Kinderhauses hat begonnen. Bei einer Baubesichtigung mit Herrn Boeckel, wurden Herrn Ahrens die, bei den vorherigen Umbauten verursachten, Bauschäden aufgezeigt. Im Rahmen der Sanierung werden diese jetzt mit beseitigt. Der Kostenrahmen wird, nach Aussage des Architekten, hierdurch wahrscheinlich nicht überschritten. Der eingeplante Zeitrahmen bleibt durch die Maßnahmen ebenfalls unberührt.
- Der Umzug des Gruppen in den Jugendraum der Sporthalle und in das alte Theater sind von Herrn Ahrens und dem Gemeindearbeiter Herrn Studt durchgeführt worden. Es hat alles reibungslos geklappt und Herr Ahrens hat den Eindruck, dass die Mitarbeiterinnen der Einrichtung zufrieden sind.
- Zwischen den Gemeinden Kattendorf und Winsen besteht die Vereinbarung, dass nach Ablauf der Hälfte einer Legislaturperiode der Vorsitz des Kindertagenausschusses wechseln soll. Aus diesem Grund bietet Herr Ahrens Herrn Bonekamp an, ab Herbst 2015 den Vorsitz zu übernehmen. Herr Bonekamp möchte, dass Herr Ahrens auch weiterhin den Vorsitz des Kindertagenausschusses wahrnimmt.

3.2 der Verwaltung

- Herr Hohmann hat bei Herrn Stordel, untere Naturschutzbehörde, bezüglich des Aufstellens eines Bauwagens im Bereich des Waldgebietes „Winsener Tannen“ angefragt.
- Nach Aussage von Herrn Stordel sind, unter Beteiligung der unteren Naturschutzbehörde, im Kreis Segeberg bereits mehrere Bauwagen im Bereich von Waldgebieten aufgestellt worden. Ein potentieller Standort ist unter Beteiligung der Kreisplanung, der Bauaufsicht, der unteren Naturschutzbehörde, der Forstverwaltung, der Gemeinden und dem Träger der Einrichtung abzustimmen.

Seite 21

3.3 der Kindergartenleitung

- Um den gewünschten Bauwagen im „normalen“ Kindergartenbetrieb zu sehen und nützliche Informationen über die gesammelten Erfahrung zu erhalten, besucht Frau Asmussen am 10.04.2015 einen entsprechenden Waldkindergarten in Hamburg. Dieser Besuch soll eine Hilfestellung für die erforderliche Ausstattung des Bauwagens sein, damit in der 16. Kalenderwoche die Fertigung in Auftrag gegeben werden kann.

3.4 der Beiratsvorsitzenden

Keine Mitteilungen

TOP 4: Fragen der Ausschussmitglieder

Herr Bonekamp:

- Bemängelt die sehr kurzfristige Einladung. Die Einladung habe Frau Detlef als auch er erst am 09.04.2015 am Nachmittag erhalten. Es wäre gut gewesen, wenn parallel zur schriftlichen Einladung eine Email oder ein Telefonanruf bei Frau Detlef und ihm erfolgt wäre. Für Frau Detlef war diese Einladung zu kurzfristig und deshalb ist sie zur Sitzung nicht erschienen.
- Im Rahmen des Osterfeuers in der Gemeinde Winsen wurde Herr Bonekamp von Jugendlichen aus seiner Gemeinde angesprochen, ob diese für die Winsener Jugend den alten Bauwagen, sofern dieser im Eigentum des Amtes Kisdorf ist, erhalten könnten.
- Der Bauwagen wurde seinerzeit mit Mitteln des Amtes Kisdorf von den damaligen Mitarbeiterinnen und den Eltern der damaligen Waldkinder saniert. Er befindet sich im Eigentum des Amtes Kisdorf.

Der Ausschuss ist damit einverstanden, dass der Bauwagen, wenn er nicht mehr benötigt wird, per Vertrag an die Gemeinde Winsen überlassen wird. **(2:0:0)**

TOP 5: Beschaffung eines Bauwagens für den „Waldkindergarten“

Herr Ahrens stellt den weiteren Ablaufplan hinsichtlich der Beschaffung und der Aufstellung des Bauwagens vor:

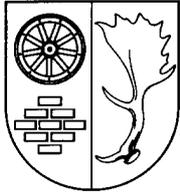
- Die Gemeindevertretung Winsen soll in ihrer nächsten Sitzung beschließen, dass sie mit der Aufstellung des Wagens an dem ausgesuchten Platz einverstanden ist.
- Anschreiben der Behörde Schleswig-Holsteinisches Landesforsten mit der Bitte um Zustimmung zur Aufstellung des Bauwagens an der mit dem zuständigen Förster, Herrn Bohne, abgestimmten Standort.
- Danach Abstimmung mit den zu beteiligenden und für die Genehmigung zuständigen Behörden des Kreises Segeberg (Planungsamt, untere Naturschutzbehörde, Bauaufsichtsamt)

TOP 6: Übernahme der Kosten durch das Amt für die Restfinanzierung des Bauwagens

Wenn Frau Asmussen nach der am 10.04.2015 erfolgten Besichtigung des Hamburger Bauwagens, die Kosten für den erforderlichen Aufbau und Ausstattung in der 16. Kalenderwoche vorliegen hat, wird das Angebot dem Ausschussvorsitzenden Herrn Ahrens und dem Ausschussmitglied Herrn Bonekamp vorgelegt und diese erklären sich mit ihrer Unterschrift bereit, die nach Einsatz sämtlicher Fremdmittel (Spenden, Zuwendungen etc.), die verbleibenden Kosten aus dem Amtshaushalt zu übernehmen. **(2:0:0)**

TOP 7: Einwohnerfragestunde

Keine Fragen



AMT KISDORF

DER AMTSVORSTEHER

Amt Kisdorf Winsener Str. 2 24568 Kattendorf

Kattendorf, den 03.02.2017
IV 1/ha [[AKFinanz]]
Seite 22

Nr. 7 - KINDERGARTENAUSSCHUSS DES AMTES KISDORF am 01.02.2017

Beginn: 19.00 Uhr, Ende: 20.05 Uhr, Kattendorf, Amtsgebäude

Anzahl der Mitglieder: 3

Anwesend stimmberechtigt:

Bürgermeister Ahrens, Horst-Helmut (Vorsitzender)
Bürgermeister Bonekamp, Kurt
GV Detlef, Kirsten

Nicht stimmberechtigt:

Frau Asmussen, Sabine (Leiterin des Montessori-Kinderhauses)
Frau Kampf, Sandra (Montessori-Kinderhaus)
Herr Wittkowski, Amt Kisdorf – zugleich Protokollführer

Nicht anwesend:

Frau Langholz, Claudia, NGD (Vors. Kiga-Beirat)

Die Mitglieder des Kindergartenausschusses wurden durch schriftliche Einladung vom 11.01.2017 auf Mittwoch, den 01.02.2017, unter Zustellung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden per Aushang bekannt gemacht.

Seite 23

Tagesordnung:

01. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
02. Ausfertigung der Niederschrift Nr. 6 vom 09.04.2015
03. Mitteilungen
 - 3.1 des Vorsitzenden
 - 3.2 der Verwaltung
 - 3.3 der Kindergartenleitung
 - 3.4 der Beiratsvorsitzenden
04. Fragen der Ausschussmitglieder
05. Haushaltsplan für den Bereich Kindergarten Kattendorf/Winsen für das Jahr 2017
06. Auslastung und Kostenentwicklung des Kindergartens
hier: Aussprache
07. Waldkindergarten
hier: Standort Bauwagen
08. Einwohnerfragestunde

Sitzungsniederschrift

TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Ausfertigung der Niederschrift Nr. 6 vom 09.04.2015

Nach Zustellung der Niederschrift Nr. 6 vom 09.04.2015 wurden Einwendungen nicht erhoben. Die Niederschrift gilt somit als gebilligt. Sie wird nach § 41 Abs. 1 GO in Verbindung mit § 24a AO ausgefertigt.

TOP 3: Mitteilungen

3.1 des Vorsitzenden

- Das Montessori-Kinderhaus wird den Anforderungen auch weiterhin gerecht.
- Der Ausbau des Hauses und die Zusammenarbeit mit der NGD haben sich bewährt.
- Die Nachfrage ist vorhanden, das Montessori-Kinderhaus genießt einen guten Ruf und es gibt mehr Nachfragen als Plätze.
- Dank an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kita.
- Zunehmende Sorge bereitet den Gemeinden Kattendorf und Winsen die hohe Kostenbelastung. Es muss da hinterfragt und geprüft werden, ob eine durchgehende Auslastung der Plätze gewährleistet ist.
- Der Standort für den Bauwagen des Waldkindergartens ist weiterhin nicht abschließend geklärt und gesichert.

3.2 der Verwaltung

- Änderung der Zuständigkeit in der Amtsverwaltung: Zuständige Sachbearbeiterin jetzt Frau Schäffer und Fachbereichsleitung Herr Wittkowski.
- Einführung der landesweiten Kita-Datenbank: Hier liegt noch kein Antrag seitens der NGD vor. Auf die Bedeutung für die Betriebskostenzuschüsse seitens des Kreises Segeberg wird hingewiesen.

Seite 24

3.3 der Kindergartenleitung

Frau Kampf berichtet über folgende Punkte:

- Der Kindergarten ist personell gut aufgestellt.
- Pädagogische Schulungen und Fortbildungen sind gewährleistet.
- Im Dezember 2016 erhielt der Kindergarten zwei nennenswerte Spenden von privater Seite.
- Aktuell laufen Elterngespräche nach Gruppen getrennt.
- Vorstellung der geplanten Veranstaltungen 2017.
- 2017 wechseln 6 Kinder in den Schulbereich, die Krippe wird auf 10 Kinder aufgefüllt, 2 Kinder kommen neu von extern hinzu.

3.4 der Beiratsvorsitzenden

Frau Asmussen hat in Vertretung für Frau Langholz keine Mitteilungen.

TOP 4: Fragen der Ausschussmitglieder

Bgm. Bonekamp: Fragt zur landesweiten Kita-Datenbank.

TOP 5: Haushaltsplan für den Bereich Kindergarten Kattendorf/Winsen für das Jahr 2017

Den Mitgliedern des Kindergartenausschusses liegt ein Entwurf des doppischen Produktplanes 2017 für den Bereich Kindergarten Kattendorf/Winsen sowie die Berechnung der Kindergartenumlage vor. Der eingeplante Betriebskostenzuschuss entspricht den Kalkulationsberechnungen seitens der NGD, so wie diese in einem Bürgermeistergespräch und in der Beiratssitzung vorgestellt und abgestimmt worden sind.

Der Kindergartenausschuss beschließt den vorliegenden Haushaltsplan für den Bereich Kindergarten Kattendorf/Winsen des Amtes Kisdorf für das Jahr 2017. Dem Amtsausschuss wird empfohlen, den Haushalt für den Bereich Kindergarten Kattendorf/Winsen in die Haushaltssatzung mit aufzunehmen. Die Umlagen sind entsprechend vorläufig festgesetzt und am Jahresende kostendeckend zu erheben. (3:0:0)

TOP 6: Auslastung und Kostenentwicklung des Kindergartens

hier: Aussprache

Herr Ahrens und Herr Wittkowski erläutern einleitend, dass die Kita für den Bedarf der beiden Gemeinden Kattendorf und Winsen überdimensioniert ist. Nicht belegte Plätze gehen somit finanziell immer zu Lasten des Amtes bzw. der beiden Gemeinden. Bei Platzbelegung aus anderen Gemeinden muss daher unbedingt darauf geachtet werden, dass evtl. seitens der anderen Gemeinden gedeckelte Kostenbeteiligungen dem jeweiligen Elternbeitrag in der Differenz hinzugefügt werden müssen.

In der nachfolgenden Aussprache betonen beide Gemeinden ihre Haushaltsdefizite, bestätigen aber auch den Stolz auf den Kindergarten. Ein Problem sind die relativ hohen Platzkosten bei nur teilweiser Inanspruchnahme aus den beiden Gemeinden. Auch die Elternbeiträge seien von den Gemeinden so gewollt. Frau Asmussen erklärt die Gründe für teilweise freigehaltene Plätze und bestätigt die erhöhten Elternbeiträge, in den Fällen, wo die Fremdgemeinde den gemeindlichen Zuschuss deckeln. Die Ausschussmitglieder bitten die Kita und die NGD, auch weiterhin alles zu tun, um die finanzielle Belastung der beiden Standortgemeinden möglichst gering zu halten.

Herr Ahrens schlägt vor, dass sich die Ausschussmitglieder in einer Arbeitssitzung mit Frau Rutsch von der NGD treffen, um über das Thema Finanzen und Belegung aus anderen Gemeinden zu sprechen.

TOP 7: Waldkindergarten

hier: Standort Bauwagen

Für den bisherigen Standort des Bauwagens gibt es nur eine zeitlich begrenzte Zustimmung seitens der Landesforstanstalt als Grundstückseigentümerin. Bei der Suche nach einem neuen Standort für den Bauwagen für die Waldkindergartengruppen wurde eine Fläche am Ende der Straße „Klein Winsen“ direkt am Waldrand als gut geeignet identifiziert. Sie liegt jedoch im planungsrechtlichen Außenbereich der Gemeinde Winsen. Ein erster Kontakt mit dem Grundstückseigentümer war zumindest nicht ablehnend. Dem Eigentümer wurde das Vorhaben erläutert, die Auswirkungen auf die weitere Nutzbarkeit der übr-

Seite 25

gen Fläche beschrieben und um seine Zustimmung für das Einreichen einer Bauvoranfrage erbeten. Diese steht noch aus.

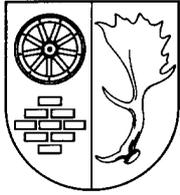
Unter der Voraussetzung, dass der Grundstückseigentümer zustimmt, soll für den angedachten Bauwagenstandort an der Straße „Klein Winsen“ (Gemarkung Winsen, Flur 5, Flurstück 20/1 - nordöstliche Ecke) durch die Amtsverwaltung eine Bauvoranfrage bei der unteren Bauaufsicht des Kreises Segeberg eingereicht werden, um zu klären, ob dieser Standort baurechtlich genehmigungsfähig ist. (3:0:0)

TOP 8: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

Protokollführer

Vorsitzender



AMT KISDORF

DER AMTSVORSTEHER

Amt Kisdorf Winsener Str. 2 24568 Kattendorf

Kattendorf, den 28.02.2018
IV 1/ha [[AKFinanz]]
Seite 26

Nr. 8 - KINDERGARTENAUSSCHUSS DES AMTES KISDORF am 22.02.2018

Beginn: 18.00 Uhr, Ende: 19.05 Uhr, Kattendorf, Amtsgebäude

Anzahl der Mitglieder: 3

Anwesend stimmberechtigt:

Bürgermeister Ahrens, Horst-Helmut (Vorsitzender)
Bürgermeister Bonekamp, Kurt
GV Detlef, Kirsten

Nicht stimmberechtigt:

Frau Asmussen, Sabine (Leiterin des Montessori-Kinderhauses)
Herr Wittkowski, Amt Kisdorf – zugleich Protokollführer

Stellv. Ausschussmitglieder:

WB Haak, Melanie

Nicht anwesend:

Frau Langholz, Claudia, NGD (Vors. Kiga-Beirat)
Frau Kampf, Sandra (Montessori-Kinderhaus)

Die Mitglieder des Kindergartenausschusses wurden durch schriftliche Einladung vom 12.02.2018 auf Donnerstag, den 22.02.2018, unter Zustellung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden per Aushang bekannt gemacht.

Seite 27

Tagesordnung:

01. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
02. Ausfertigung der Niederschrift Nr. 7 vom 01.02.2017
03. Mitteilungen
 - 3.1 des Vorsitzenden
 - 3.2 der Verwaltung
 - 3.3 der Kindergartenleitung
 - 3.4 der Beiratsvorsitzenden
04. Fragen der Ausschussmitglieder
05. Haushaltsplan für den Bereich Kindergarten Kattendorf/Winsen für das Jahr 2018
06. Einwohnerfragestunde

Sitzungsniederschrift

TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Ausfertigung der Niederschrift Nr. 7 vom 01.02.2017

Nach Zustellung der Niederschrift Nr. 7 vom 01.02.2017 wurden Einwendungen nicht erhoben. Die Niederschrift gilt somit als gebilligt. Sie wird nach § 41 Abs. 1 GO in Verbindung mit § 24a AO ausfertigt.

TOP 3: Mitteilungen

3.1 des Vorsitzenden

- 02.01.2017 Brandschaden an der Unterstandhütte des Waldkindergartens, Ursache Überhitzung durch einen Grill, der den Fußboden entzündet hat, Hinweis an den Kindergarten, hier keine Kerzen und sonstiges Brandmaterial zu lagern.
- Kita weiterhin auf Erfolgskurs, Qualität der Betreuung durch die NGD ist mit „gut“ zu bewerten, personelle Umstrukturierung hat die Betreuung und Verwaltungsabwicklung verbessert.
- Landesregierung beabsichtigt, in den nächsten Monaten mit einem Gesetz den Betrieb der Waldkindergärten abzusichern bzw. zu erleichtern, Änderung des Landeswaldgesetzes in Vorbereitung.
- Jetziger Standort des Bauwagens wird in Abstimmung mit der Kindergartenleitung als beste Lösung gesehen und soll in einem Gespräch mit der Forstverwaltung am 14.03.2018, 10.00 Uhr, im Amt Kisdorf noch einmal besprochen werden.
- Die bisherige Reinigungsfirma für den Kindergarten wurde wegen unzureichendem Reinigungsablauf fristlos aus dem Vertrag entlassen, vorübergehend wurde die Reinigung bei einem anderen Unternehmen beauftragt, die Mehrkosten werden ca. 8.000,00 € jährlich betragen. Der Ausschussvorsitzende hat aufgrund der Kurzfristigkeit dieser Regelung für 3 Monate zugestimmt mit der Maßgabe, für diese Leistung dann Ausschreibungsangebote von mind. 3 Firmen einzuholen. Die Neuvergabe der Reinigungsleistung wird dann zwischen dem Ausschussvorsitzenden und der NGD abgestimmt.
- Ein Winterdienst am Montessori-Kinderhaus findet derzeit nicht statt, Einholung eines Angebotes auf Basis der Kondition für die Gemeinde Kattendorf ist erfolgt, Kosten pro Saison 1.487,50 €; Auftragserteilung erfolgt auf Rechnung der NGD und wird dort im Haushalt abgebildet.

3.2 der Verwaltung

- Personeller Wechsel in der Sachbearbeitung für Jugend-, Sport- und Kindergartenangelegenheiten zum 01.03.2018.
- Thematik Standort Bauwagen ist noch nicht plan- und darstellbar, daher keine Berücksichtigung im Haushalt 2018, ggf. Nachtrag erforderlich.

Seite 28

- Kita-Finanzierung: Vereinbarung zwischen Land und Kommunalspitzenverbänden zur Erhöhung der Landeszuschüsse für den Ü 3-Bereich; damit höhere Betriebskostenförderung und Verringerung der Gemeindeanteile gegenüber der Haushaltsplanung wahrscheinlich.

3.3 der Kindergartenleitung

- 03. Mai 2018 ab 10.00 Uhr „Internationaler Tag des offenen Waldes“ mit Beteiligung des Waldkindergartens.
- Personelle Umstrukturierung innerhalb des Montessori-Hauses erfolgt.

3.4 der Beiratsvorsitzenden

Keine.

TOP 4: Fragen der Ausschussmitglieder

Bgm. Ahrens, Horst-Helmut: Fragt nach künftiger Zusammensetzung des Ausschusses und der Sitzungsleitung.

WB Haak, Melanie: Fragt nach Abgabe des Waldkindergartens und Beteiligung der Gemeinde Kisdorf.

TOP 5: Haushaltsplan für den Bereich Kindergarten Kattendorf/Winsen für das Jahr 2018

Den Mitgliedern des Kindertagenausschusses liegt ein Entwurf des doppischen Produktplanes 2018 für den Bereich Kindergarten Kattendorf/Winsen sowie die Berechnung der Kindergartenumlage vor. Der eingeplante Betriebskostenzuschuss entspricht den Kalkulationsberechnungen seitens der NGD, so wie diese in einem Bürgermeistergespräch und in der Beiratssitzung vorgestellt und abgestimmt worden sind.

Der Kindertagenausschuss beschließt, den vorliegenden Haushaltsplan für den Bereich Kindergarten Kattendorf/Winsen des Amtes Kisdorf für das Jahr 2018. Dem Amtsausschuss wird empfohlen, den Haushalt für den Bereich Kindergarten Kattendorf/Winsen in die Haushaltssatzung mit aufzunehmen. Die Umlagen sind entsprechend vorläufig festgesetzt und am Jahresende kostendeckend zu erheben. (3:0:0)

TOP 6: Einwohnerfragestunde

Keine Fragen.

Protokollführer

Vorsitzender